

Presseinformation

E-Control: 218.707 Strom- und Gaslieferantenwechsel im Jahr 2022

218.707 Strom- und Gaskund:innen suchten sich im Jahr 2022 einen neuen Strom- oder Gaslieferanten – Wechselzahlen zurück gegangen – Mit Energie sparsam umzugehen bleibt Gebot der Stunde

Wien (14. Februar 2023) – 218.707 Kund:innen haben im Jahr 2022 ihren Strom- oder Gaslieferanten gewechselt. Dies umfasst sowohl Haushalte als auch Unternehmen und geht aus der aktuell veröffentlichten Marktstatistik der Energieregulierungsbehörde E-Control hervor. „Das sind deutlich weniger als im Jahr davor, als sich 331.284 Kund:innen einen neuen Lieferanten gesucht hatten. Die Wechselraten bei Strom betragen im Jahr 2022 demnach 2,7 Prozent (nach 4,1 Prozent im Jahr 2021) und bei Gas 3,9 Prozent (5,7 Prozent im Jahr davor)“, zitiert der Vorstand der E-Control, Wolfgang Urbantschitsch, die aktuellen Zahlen. Einen neuen Stromlieferanten suchten sich 2022 167.735 Kund:innen (darunter 123.184 Haushalte), einen neuen Gaslieferanten 50.972 Kund:innen (darunter 46.746 Haushalte).

Das Motto bleibt: Energie effizient nutzen

Das milde Wetter und die Energiesparmaßnahmen haben dazu geführt, dass sich die Situation auf den Energiemärkten zuletzt etwas entspannt hat. Die Nachfrage ging zurück, die Gasspeicher sind weiterhin gut gefüllt und zumindest auf den Großhandelsmärkten sind die Energiepreise doch deutlich zurück gegangen. „Wie langfristig und nachhaltig wirkend dieser Trend ist, wird sich noch zeigen. Die Diskussionen rund um Energiesparen und Energieeffizienz haben viel Aufmerksamkeit für diese Themen erzeugt. Auch der Begutachtungsentwurf zum Bundesenergieeffizienzgesetz hat untermauert, dass ein sorgsamer Umgang mit Energie kein kurzfristiges Krisenprojekt ist, sondern zu einem nachhaltigen Selbstverständnis transformiert werden muss.“, betont der Vorstand der E-Control, Alfons Haber.

Und weiter: „Die hohen Energiepreise haben ein Umdenken und eine Verhaltensänderung erzwungen – niedrigere Preise und kostendämpfende Maßnahmen der Regierung dürfen diesen Effekt aber nicht aufheben. Die Förderung und die Unterstützung von Energiesparmaßnahmen muss gerade jetzt weitergeführt werden, damit die heimische Energieversorgung gesichert ist und die Energiekosten von Haushalten, Gewerbe und Industrie in einem erträglichen Rahmen bleiben.“

Ober- und Niederösterreicher:innen wechselten am häufigsten

Den Stromlieferanten am häufigsten wechselten im vergangenen Jahr – im Verhältnis zur Kundenzahl - die Ober- und Niederösterreicher:innen mit je 3,6 Prozent (37.526 Kund:innen in Oberösterreich und 31.644 in Niederösterreich), gefolgt von den Burgenländer:innen, den Tiroler:innen und den Wiener:innen mit je 2,5 Prozent. Das entspricht 5.547 Kund:innen im Burgenland, 12.740 in Tirol und 39.825 in Wien. Schlusslicht beim Wechsel des Stromlieferanten war im vergangenen Jahr Salzburg mit einer Wechselrate von 1,1 Prozent (4.913 Kund:innen).

Auch bei Gas wechselten die Niederösterreicher:innen am häufigsten, und zwar mit 6,3 Prozent bzw 18.417 Kund:innen, gefolgt von Oberösterreich (4,7 Prozent bzw 6.627 Kund:innen) und Tirol mit 3,9 Prozent bzw 2.243 Kund:innen.

Surftipps und Kontakte auf einen Blick:

Erklärfilme der E-Control: <https://www.e-control.at/erklarfilme>

Tarifkalkulator der E-Control für Strom und Gas: www.tarifkalkulator.at

Energiespar-Check der E-Control: www.e-control.at/energiespar-check.at

Energie-Hotline 0800-212020 (auch per WhatsApp und neu per Chatbot) oder unter beratung@e-control.at

Schlichtungsstelle der E-Control: schlichtungsstelle@e-control.at

Die Details zu den Anbieterwechselzahlen sind auf der Homepage der E-Control zu finden:

Strom:

<https://www.e-control.at/statistik/e-statistik/archiv/marktstatistik/verbraucherverhalten>

Gas:

<https://www.e-control.at/statistik/g-statistik/archiv/marktstatistik/verbraucherverhalten>

Interaktive Charts:

Strom: <https://www.e-control.at/statistik/e-statistik/charts>

Gas: <https://www.e-control.at/statistik/g-statistik/charts>

Rückfragehinweis:

E-Control

Mag. Bettina Ometzberger

Tel.: +43-1-24 7 24-202

Mail: bettina.ometzberger@e-control.at

www.e-control.at

Twitter: www.twitter.com/energiecontrol

Facebook: www.facebook.com/energie.control